

## Programme zum Setzen des FDC-Cookies

---

Seit Einfhrung der sog. Cookie-Struktur durch Atari knnen Programme anhand bestimmter Cookie-Kennungen die Fhigkeiten von Rechner und Betriebssystem erkennen. Einer dieser Cookies ist der sog. FDC-Cookie (Floppy-Disc-Controller). Er drckt aus, ob ein Rechner HD- oder gar ED-Formatierung kann.

Wenn Sie im Kobold 'HD-Umschaltung: Automatisch' ausgewhlt haben, formatiert Kobold die letzte Spur zunchst ber das Betriebssystem, um so eine HD-Umschaltung nach Gusto des Betriebssystems zu veranlassen. Dies macht Kobold allerdings nur dann, wenn er anhand des entsprechend gesetzten Cookies erkennen kann, das das Betriebssystem solch eine Formatierung auch kann.

Wenn Sie nun aber ein nachgerstetes HD- oder ED-Modul haben, und Sie zwar die entsprechenden Disks mit dem Desktop einwandfrei formatieren knnen, Kobold jedoch trotz 'automatischer' Einstellung Probleme bereitet, so liegt es vermutlich daran, da kein entsprechender Cookie gesetzt ist und Kobold daher nicht die Spur ber das Betriebssystem formatiert, da er hier einen Fehler erwarten mte. Kopieren Sie einfach das entsprechende Programm in den Auto-Ordner (z.B. HDCOOKIE.PRG, wenn Sie ein HD-Modul haben) und versuchen Sie es dann nocheinmal.

Wenn Sie keine Probleme beim Formatieren mit Kobold haben, brauchen Sie keines dieser Programme zu installieren!

Die Programme wurden von Robert Weiss geschrieben (von dem sowohl die Formatierrroutinen des Kobold als auch das hervorragende Diskkopierprogramm E-COPY stammen).